

Weiterbildung mit Peter Stamm im „Lycée de garçons“ in Luxemburg

Am Mittwoch, dem 4. März, hatten die Schüler der Klasse 3DG und 4M2 aus dem Lycée de garçons in Luxemburg die Gelegenheit, den Schweizer Schriftsteller Peter Stamm zu treffen. Peter Stamm ist freier Autor und Journalist seit 1990 und einige seiner bekanntesten Werke sind "Agnes", "An einem Tag wie diesem", und "In fremden Gärten." Die Schüler hatten sich wochenlang auf dieses aufregende Treffen vorbereitet und hatten viele Fragen und Kommentare vorbereitet. Dieses Zusammentreffen von Lesern und Autor war keine "banale Lesung" wie üblich, sondern eine interaktive Weiterbildung der Schüler, der Lehrer und sogar des Schriftstellers selbst. Nach einer herzlichen Begrüßung las Stamm aus seiner Kurzgeschichte "Am Eisweiher" vor, die sich mit den Problemen des "Älterwerdens" beschäftigt. Den Schülern war der Text durchaus bekannt und nachdem die ersten "Begegnungsängste" überwunden waren, stellten die Schüler gespannt ihre zahlreichen Fragen. Der Schweizer war sehr offen und versuchte die wissenshungrigen und interessierten Zuhörer gewissenhaft zufriedenzustellen. Daraufhin stellten einige Schüler ihre Leseerfahrungen vor, in denen sie über ihre Leseinteressen, Lesekompetenzen und auch gelesene Werke berichteten. Der Autor schilderte dann seine Auffassung und Ansprüche an die Literatur. Peter Stamm las nun einige Seiten aus seinem Buch "Agnes" vor und gab den Schülern und natürlich auch den zahlreichen Lehrern die Möglichkeit sich dazu zu äußern und ihre Fragen zu stellen. Das in jeder Hinsicht gelungene Treffen war ein gut abgestimmtes Zusammenspiel des Autors und seiner Leser. Diese Letzteren bekamen die einmalige Gelegenheit dem sympathischen Schriftsteller etwas näher zu kommen und dieser vertraute seinem "Publikum" einige private Anekdoten an. Der freie Autor erklärte, dass viele seiner Geschichten auf wahren Begebenheiten beruhten und er sich (manchmal durchaus unbewusst) an seinen eigenen Erinnerungen oder Erfahrungen inspiriert habe. Stamm erzählt, dass er ein sehr abenteuerlustiger Mensch sei und viele Sachen bereits ausprobiert habe, das Schreiben sei jedoch die erste Beschäftigung, die ihn nie langweile und ihn immer wieder aufs Neue herausfordere. „Ich «muss» nicht schreiben, aber ich liebe das Schreiben mehr als jede andere Beschäftigung“ (Zitat von Peter Stamm). Die Weiterbildung mit Peter Stamm war eine regelrechte Bereicherung für die Schüler, die Lehrer und nicht zuletzt auch für den Autor. Das interaktive und aufregende Treffen mit dem Schweizer war eine neue Erfahrung für alle Betroffenen. Als Schlusswort muss man von einer gelungenen und lehrreichen Begegnung sprechen, die einem die Freude an der Literatur wieder vor Augen führte.

Neumann Julie